

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Kulturausschuss	20.01.2016	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2016 für das Amt 460-Volkshochschule

Betroffene Produktgruppe

11.04.04. Bereitstellung von Weiterbildungskursen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2016 mit den Plandaten für die Jahre 2016 bis 2019 wie folgt zu beschließen:

1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.04.04 wird zugestimmt (Haushaltsplanentwurf 2016 Band II, S. 705- 706).
2. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe
 11.04.04 im Jahre 2016 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 2.099.433 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 3.453.322 € (s. Haushaltsplanentwurf 2016 Band II, S. 709- 710)
 wird zugestimmt.
3. Dem **Teilfinanzplan** der Produktgruppe
 11.01.04 im Jahre 2016 mit investiven Einzahlungen in Höhe von 0 € und investiven Auszahlungen in Höhe von 27.200 € (s. Haushaltsplanentwurf 2016 Band II, S. 711)
 wird zugestimmt.
4. Dem **Stellenplan 2016** für das Amt 460 wird zugestimmt. Die Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2015 ergeben sich aus der beigefügten Veränderungsliste (Anlage 1).
5. Den **Konsolidierungsmaßnahmen** Nr. 97 bis 100 des Amtes 460 wird zugestimmt

(Anlage 2).

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan 2016 die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2016 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2017 bis 2019.

Erläuterungen zur Produktgruppe 11.04.04 Bereitstellung von Weiterbildungskursen:

Zu den Finanzdaten im Teilergebnisplan:

Die Erhöhung der ordentlichen Erträge gegenüber den ordentlichen Erträgen des HH-Jahres 2015 resultiert im Wesentlichen aus den Einnahmen der geplanten Kurse zur Flüchtlingshilfe in Höhe von 58.150 €.

Die Erhöhung der ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 17.817 € gegenüber den ordentlichen Aufwendungen des HH-Jahres 2015 resultiert ebenfalls aus den Aufwendungen für die geplanten Kurse zur Flüchtlingshilfe.

Bedingt durch die Personalreduzierung konnte der Personalaufwand im Vergleich zum Vorjahr verringert werden.

Erläuterungen zu den Konsolidierungsmaßnahmen:

Zur weiteren Haushaltskonsolidierung hat der Rat in seiner Sitzung am 23.04.2015 einen Haushaltsbegleitbeschluss gefasst. Ein Bestandteil des Beschlusses sind Konsolidierungen in Höhe von 10 Mio. € in allen Verwaltungsbereichen im Zeitraum 2016 bis 2020. Die Verwaltung hat 208 Konsolidierungsmaßnahmen erarbeitet und diese dem Finanz- und Personalausschuss in seiner Sitzung am 01.12.2015 vorgestellt (Drucksachen-Nr. 2411/2014-2020). Es ist vorgesehen, dass die Bezirksvertretungen und Fachausschüsse die jeweiligen Einzelmaßnahmen beschließen.

Die Maßnahmen sind im Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2016 bei der Ansatzbildung bzw. in der Finanzplanung bis 2019 bereits berücksichtigt. Maßnahmen, die im Jahr 2020 beginnen, liegen außerhalb des Finanzplanungszeitraumes. Sie sind noch pauschal in einer Summe als Personalaufwandsreduzierung kalkuliert und werden im Haushaltsplanentwurf 2017 konkret zugeordnet.

Die für das Amt 460 - Volkshochschule - vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen ergeben sich aus der Anlage 2.

Dr. Witthaus
Beigeordneter